

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 28 (1902)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verzollen und schmollen.

Dem Tarif vom neuen Zoll fehlt ja doch die freudenvolle Zuversicht, daß bessern sollte nach dem neuen Protokolle über was ich selber große. Ganz besonders Zoll für Wolle ärgert die gerechten Weber; schlägt den Spinnern auf die Leber. Und die Müller hin und wieder fließen die Gebühr zu niedrig und die Mittel für die Nahrung machen nämliche Erfahrung. Besser zwicken thät sich schicken die tabakigen Fabriken. Anderseits Konflikte schreien auf, man soll sie schonen. Den Vereinen von Gewerben darf der Zöllner nichts verderben, sonst erinnert er noch eher an die alten Pharisäer. Auch den Witwen und den Bauern ihre Existenz verfauern und die Krämer hinterschieben, kann entschieden nicht bestehen. Unser Zoll soll besser kämpfen und die Defizite dämpfen. Was wir nötig haben sollen, bitte lieber nicht verzollen; was wir gar nicht brauchen müssen, sei mit schönem Geld zu büßen. Nötig ist es sehr in Sachen, Allen Alles recht zu machen und wir wünschen guten Grundes, Glück dazu, dem Rat des Bundes.

Briefkasten der Redaktion.



Zürcher Tram vor, daß der Kondutteur rief: „Wollen die Herren den Frauenzimmern Platz machen!“ (Auf bezahlten Sitzplätzen nämlich, nachdem der Kondutteur alles herumlösen ließ, bis man sich nicht mehr rührten konnte). Es scheint, daß das Täschchen „befragt“ nur zum Staatsda ist. — **H. M. i. Z.** Vom neuen Dübendorfer Evangelium haben wir auch

Praktikol!



Ersparnt alles Wünschen u. Blochen der Fussböden! — Konserviert Linoleum! — Prachtvoller Glanz ohne Glitte! Gestattet, feucht Aufwischen! Holzstruktur sichtbar! Bei jedem Boden anwendbar! Sofort trocken! Völlig geruchlos! Grösste Haltbarkeit! (Viele Monate.) Verlangen Sie Prospekte bei den alleinigen Fabrikanten

Lendi & Co.

Fraumünsterstr. 17

Zürich I.

Man achtet genau auf den gesetzl. geschützten Namen „Praktikol“ und die Firma, da minderwertige Nachahmungen existieren.

Dépôts: Drogerien: Fleischmann, Konradstrasse 39; Guiggenbühl, Stampfenbachstr. 7; Gerig, Hottinger Bazar; A. v. Büren in Zürich; Stahel-Uzler, Uster.

Reparieren von Schmucksachen in Phantasie-, Trauer-Bijouterie, 42-5 Ballfächern und Nipp-Gegenständen, wie v. Uhrenschalen, Brillen, Zwickern. Broschen-Nadeln à 20 Cts. — Vergolden u. Versilbern. Prompte Bedienung. Bill. Preise. **M. Ed. Müller**, Gold- und Silberarbeiter, Gemeindestrasse 58, Zürich V (Hottingen).

Erfindungs-Patente
Muster- u. Markenschutz durch d. Patentbüro u.
J. Aumund, Ing., Zürich I.
Werdmühlegasse 17 p (Bahnhofstr.).

Kräftigungsmittel.

Herr Oberstabsarzt Dr. med. Ruff in Möhringen (Baden) schreibt: „Trotz der kurzen Zeit, während der ich das Haematoxin in seiner Wirkung beobachtet, habe ich so auffallende Heilsresultate wahrgenommen, dass ich Ihr Präparat unter allen tonischen in die erste Reihe stelle. Ich fand besonders eklatante Erfolge bei einem infolge chronischen Bronchialkatarrhs mit schlimmsten Erscheinungen ganz herabgekommenen 58-jährigen Manne, der jetzt nach 4 Wochen fast nicht mehr hustet und wieder frische Gesichtsfarbe bekam.“

Herr Dr. med. Grill in Ludwigsburg (Württemberg): „Dr. Hommel's Haematoxin habe ich bei einem Lungenschwindsüchtigen angewandt. Die appetitanregende Wirkung war gleich auffallend für Arzt und Patient. Die Gewichtsabnahme (in 4 Wochen 18 Pfund) hörte im Verlaufe der Kur vollständig auf.“ Depots in allen Apotheken.

1-9

Nicolay & Co., Zürich.

Projektionsapparate
für alle Beleuchtungsarten
von Frs. 47 an.

Bilder
in grösster Auswahl
Frs. 1.25.

Photogr. Vergrösserungsapparate

LATERNA MAGICA
R. GANZ
BAHNHOFSTRASSE 40
ZÜRICH
Preiscourant
gratis u. franco.

Wer auswandern oder sonst überseeisch reisen will, wende sich bei Fuß aller nötigen Auskünfte an **G. Seiler**, Usterstrasse 1, am Linth- eicherplatz, Zürich. Vertreter der General-Agentur Rommel & Cie. in Basel. 45-5

gehört: Der Teufel fährt in die Säue! (Ganz wie bei den Geraensein). Wer also Schweinefleisch isst, ist des Teufels. Darum sollen alle Schweine abgeschafft, Gefäße mit Schweinschmalz in die Erde vergraben werden! Wir müssen gestehen, daß vorher lieber mit anderen Schweinereien sollte abgefahren werden. Und das „Sauglück“, wo sollte das denn herkommen? — **F. B. i. A. Soldi** erheiternde Wortschöpfungen entstehen oft ganz unerwartet. Wenn Sie z. B. annehmen, der Bierbrauer Spieck in Luzern würde das bürgerliche Bräuhaus in Pilten zum eigenen Betriebe erwerben, so würde dabei ein spieckbürgerliches Gebräu herauskommen, oder nicht? **S. T. i. F.** Wie lange die Tröpferle noch dauern wird, bis die Stadt Zürich das schön gelegene Gluntern-Duettier durch Aufzug der Z. Z. B. einmal gebührend berücksichtigt, können wir nicht sagen. Siegeln lassen aber kann sie das Projekt sowieso nicht, einige Kranken hin oder her spielen da keine Rolle, wo Verkehrsinteressen gebietlicher ein Eingreifen verlangen. — **Fritz**, Wir sind nicht Ihrer Meinung. Der Mörder Piva hat nur ein Leben, ist aber zweimal zu lebenslänglichem Buchthaus verurteilt, einmal in Freiburg, das anderermal in Luzern. Das wäre ein Freuden für eine Lebensversicherungsgesellschaft. Sie könnte zwei Polizisten machen und für beide sich die Prämien bezahlen lassen. Stirbt der Malefizant, so braucht sie nur einmal die Versicherungssumme zu bezahlen und könnte sich eventuell die richtige Zahlung der Prämien für die zweite Polizei durch Kürzung auf der ersten Ausrichtung sichern, bis z. B. zum zweitenmale stirbt!!! — **A. R. i. M.** Das ist noch gar nichts. Aber eine Frau Progin kam jüngst aus Optitus, um sich einen Thermometer für ihren Gemahl zum Geburztag zu kaufen. Auf des Optitus Frage, ob sie einen Thermometer mit Quecksilber wünsche, antwortete sie entrüstet: „Was därfte Sie eigentlich? Ich will eine mit Quecksilber!“

Verschiedenes. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Seiden-Fahnen **Fahnen-Seiden**
Adolf Grieder & Cie., Zürich Adolf Grieder & Cie., Luzern



Der schönste gelegene Landsitz am Zürichsee mit grossem Garten, Seefront, 200 Met. laufendem Brunnen etc. Nähe von Dampfschwalben- und Bahn-Station. — Anzahlung n. Uebereinkunft. — Off. unt. Chiffre J. K. 100 an die Exp. d. Bl.



GROSSES SPECIAL-ESCHAF DER SCHWEIZ
LODEN **J. NÖRR** **Zürich**
Bahnhofstr. 77

Zahngebisse, Gold, Platin kauft 33-6
Nüchem-Leuthold, Zürich I
Schweizerhofgasse Nr. 3, Limmatquai

Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität
versendet franko geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Duzend 6-52

Aug de Kennen, Zürich I.

,Der Nebelspalter“ kostet Vierteljährlich Fr. 3.



Meine Klinik
heiten, deren Verbesserung und radikale
Heilung. — Preisgekrönt. — Nach des
neuesten Erfahrung, neu bearbeitetes
Werk, über 300 Seiten, viel Abbildungen.
Wirklich brauchbare Ratgeber und
sicherster Wegweiser zur Heilung bei
allen Krankheiten, die durch folgende
Geschäfts-Nervenzerstörungen, Folgen
nervenverunreinigender Leidenschaften und
allen sonstigen geheimen Krankheiten.
Für Fr. 2.— in Briefmark. franco zu
beziehen, vom Verfasser Spezialarzt
Dr. Rumler in Genf.

Photos für Kunstreunde, schöne
Parisen Originale in bester
Ausführung. Illustr. Katalog
neuester Kabinets oder Stereoscop-
gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5.
10. Bücher in allen Sprachen. [21-13]

R. Cennert, 89 N, Flg. St. Martin, Paris.



Act
Photograph. nach lebenden Mo-
dellen, für Künstler. — 100 kleine
Photograph. u. 2 Cabinet gegen Vor-
einsendg. v. 5 Frs. (auch Briefm.)
111-12 S. Recknagel Nachf., München I.
Einz. wirkl. künstl. u. schönste Col. Orl. — Auftrag.



jeder Art: Harnröhren- und Blasen-
leiden, Geschwüre und deren Folgen,
Rückenmarkszerstörung, Geschlechts-
Nervenschwäche in jedem Stadium u.
Alter, Folgen nervenzerstörender Leid-
enschaften etc. heilt auch brieflich
das weltbekannte, spezialärztliche Institut von
Dr. Rumler in Genf 236, Quai du Léman 3.
Neue, selbst in verzweifelten Fällen be-
währte Heilmethoden. Sprechstunden
1-3 Uhr täglich. Auf vorherige Anmeldung
persönliche Beratung zu jeder Zeit.

Amtlich beglaubigte Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die **Privatpoliklinik Glarus** durch
brieffliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit
amtlich beglaubigter Unterschrift bestätigen.
Drüsenleiden. Frau Weber, Maurers, Hamburg b. Menziken (Aargau).
Augenleiden. Fr. Ernestine Eberhardt, St. German b. Marzgen (Wallis).
Ischias, Hüftweh. Jaf. Hugelshofer, Hattenhausen b. Märketten (Thurgau).
Fußgeschwüre, Flechten, übler Mundgeruch. Eduard Scheucher, Langen-
stein b. Dietikon (Dogenburg).
Bleischuft, Fußgeschwüre, Drüsenanschwellungen. Fr. Marie Bach-
mann, Samederlin, Wauwil-Berg, St. Luzern.
Magenkatarrh, Blutarmut. Frau Sophie Cornu-Buillerm, Concise (Waadt).
Darmkatarrh. Paul Emil Nellen, aus Fréteil b. Bremens, St. Neuenburg.
Asthma, Lungen-, Halskough- und Nasenkatarrh, Blutarmut. Fr. Maria Bellat, Crét-Vaillant 19, Locle.
Haarausfall. Ferdinand Olivier, Alpenreiter, St. Neuenburg.
Beitnäuse. 2 Kinder von Frau Lydia Thélin, Biolley-Orjulaz b. Challen (Waadt).
Blasenkatarrh. J. G. Guza, Urmacher, L'Isle (Waadt).
Kniegekrampfseuzindung. Mich. Böhmälder, Ballstadt, Post Lehrberg b. Ansbach in Bayern.

Magengeschwüre. Ambros Eberle, Dienstmann, Konstan.
Kropf, Halsanschwellung. Friedr. Gercke, Schoppsdorf b. Biesar, in Sachsen.
**Bandwurm mit Kopf, Wlh. Dein, Altershausen b. Königsberg, in Franken.
Kopf- und Gesichtsfächer, Neuralgie, Magenkampf.** Wlh. Bander-
mann, Schuhmacher, Greifswalder Vorstadt 25, Loitz, in Pommern.
Flechten, Blutarmut. Frau Marie Baumgartner, Oetonom, Oberrohrbach.
Post Reisbach (Bayern).

Rheumatismus. Franz Löber, Mekendorf b. Auma, in Thüringen.

Leberleiden, Nervenschwäche. Franz Bude, Gruben in Sachsen.

Schwerhörigkeit, Ohrensausen. Fr. Anna Gerstenbäcker, Mekstetten a. Lauen

Q. M. Balingen.

Gebärmutterleiden, Blutarmut. Frau Stodiek, Nr. 140, Lorten b. Vers-
mold, Westfalen.

Lungenkatarrh. Wlh. Nah, Steeden, Post Kunzel, in Nassau.

Gesichtsausschläge, Bleischuft. Fr. E. Sab, Gögg, Oberhausen b. Korn a. d. Nahe.

Trunkheit. A. Berndt, Sihlhallenstr. 40, Zürich III.

Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstraße 405, Glarus.



Caw's Safety

Füllfeder

Unvergleichliche
amerikanische
Marke.



Kein Durchsickern
wieder, ohne auszulaufen.

In allen guten Papierhandlungen erhältlich. 16
Man verlange den Katalog gratis und franco vom
Generaldepot für die Schweiz.

PAPETERIE BRIQUET & FILS, GENÈVE.

Emmenthaler Käse I^a und II^a Qualität
Saanen-Käse am Stück oder gerieben, für Suppen,
Maccaroni, Risotto etc. 8-18

Rahmkäschchen und Tilsiter

In kleineren oder grösseren Posten empfiehlt in bester Qualität und zu billigster Preisen

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich III.

Für Zitherspieler!



Empfehle mein grosses Lager vor-
züglicher **Prim- und Konzert-Zithern**
von der weltbekannten Firma **G. Tiefen-
brunner** in **Mittenwald**. Reklame über-
flüssig. — Illustrierter Preisourant
gratis und franco. Grösste Auswahl
in melodiöser, ein- und mehrstimmiger
Zithermusik, Albums, Schulen etc. Ü-
bertreffliche **Zithersaiten**, sowohl in
Klang als Haltbarkeit, als **erstklassiges Fabrikat** anerkannt. Probe-
saiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten
30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche **Utensilien** in reicher
praktischer Auswahl.

R. Lechleitner's Wwe

Erstes Spezial-Geschäft für Zither
Zürich I, Kuttelgasse 7.

Basler

Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden

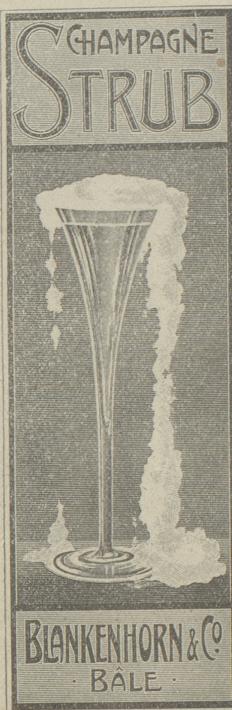
General-Agentur Zürich:

17-5

A. Gattiker, Theaterstrasse 14.

Soldei Nebelspalter-Mappen

sind stets vorrätig und à 3 Fr. per Exemplar zu beziehen durch die
Expedition des „Nebelspalter“.



**BLANKENHORN & C°
BÂLE**

Fechtboden-Artikel

Mensur- und
Parade-Ausstattungen,
Couleure und sämtliche
Dedikations-Gegenstände
fertigt als Spezialität

Emil Lüdke, vorm. Carl Hahn & Sohn,

JENA 4

älteste und grösste Studenten-Utensilien-Fabrik
Deutschlands. 9-26

Cataloge gratis. — Goldene Medaille.

Bestellungen nimmt entgegen

Frau B. Spörri-Röbeln, Zürich
mittlere Bahnhofstrasse 64.